

# Neue Bücher

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **61 (1956-1957)**

Heft 6

PDF erstellt am: **20.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

um einige Bände bereichert worden. *Max Pfister* hat auf Grund von Unterlagen von Dr. C. Schenk ein Lebensbild von **Mechanikus Christian Schenk** verfaßt. — Dr. *Max Grütter*, Redaktor am Berner «Bund» und berufenen Kenner, macht die Leser mit zahlreichen «uralten Kirchen rund um den landschaftlich so reizvollen Thuner- und Brienersee» bekannt. Der Autor versteht es, auf die Schönheiten und Merkwürdigkeiten dieser Kirchen hinzuweisen, und der Bilderteil des Heftes «**Tausendjährige Kirchen am Thuner- und Brienersee**» enthält 32 ausgelesene Aufnahmen und 8 Grundrisse. — Interessantes aus der Geschichte vor allem der Habsburger Zeit können wir dem Band «**Sempach**», verfaßt von Dr. *Gottfried Boesch*, entnehmen. Auch diese Schrift, Band 39 der Schweizer Heimatbücher, enthält 32 schöne Tiefdruckbildtafeln.

Die Februarnummer «**Der schweizerische Kindergarten**», herausgegeben vom Schweizerischen Kindergartenverein, ist dem Thema «**Kindergärten in Graubünden**» gewidmet. Die einführenden, beschwingten Worte stammen aus der Feder von Dr. Martin Schmid, der als Präsident des Schulrates von Chur auch die Freuden und Sorgen in Kindergartenfragen aus eigener Erfahrung kennt. Dann folgen

## Neue Bücher

Besprechung — ohne Verpflichtung — vorbehalten

### Philosophie, Psychologie, Pädagogik

Reinhold Schairer: **Aktivierung der Talente**. 151 S. Diederichs-Verlag, Düsseldorf-Köln.

Werner Schmid: **Schüler — Lehrer — Eltern**. 72 S. Rascher-Verlag, Zürich.

**Lexikon der Erziehung** vom Säuglingsalter bis zur Reife. 247 S. Ullstein-Verlag, Wien.

### Gedichtbände

Albert Ehrismann: **Das Kirschenläuten**. 78 S. Fretz & Wasmuth Verlag AG, Zürich.

Hermann Hiltbrunner: **Flucht aus der Tiefe**. Ein Bergzyklus. 104 S. Werner-Classen-Verlag, Zürich.

Erwin Jaeckle: **Gedichte aus allen Winden**. 87 S.

Albin Zollinger: **Gedichte**. Ausgewählt von Emil Staiger. 131 S. Beide Atlantis-Verlag, Zürich.

## Mitteilungen

**Preisgekrönte Schriftstellerinnen** (BSF). Unter den 10 Schriftstellern, denen die *Stadt Zürich* kürzlich aus dem Kredit zur Förderung der Literatur auf Antrag der Literaturkommission

Beiträge über den Chalanda-marz und die Churer Maiensäbfahrt, Erinnerungen und verschiedene Kindergartenprobleme Bündens. — Da die Redaktorin, Frau Betty Wehrli, viele Jahre in Graubünden verbracht hat, sind ihr die bündnerischen Belange nicht fremd. Sicher wird diese umfangreiche Nummer Schulvorständen und Frauenorganisationen viele gute Anregungen vermitteln.

Die Zeitschrift «**Pro Juventute**» greift in der Doppelnummer Februar/März das Thema der *Jugendkriminalität* auf. Zahlreiche wertvolle Beiträge machen die Leserschaft mit dem Problem vertraut. Das beinahe 150 Seiten umfassende Sonderheft — dem ein Literaturverzeichnis zum Thema der Jugendkriminalität beigegeben ist — kann beim Zentralsekretariat Pro Juventute, Zürich, Seefeldstraße 8, bezogen werden.

Das 47. Heft in der Reihe der geschätzten Hauswirtschafts-Sonderhefte, die als vierteljährliche Gratisbeilage zum «**Familien-Wochenblatt**» des Verlages G. Meyers Erben, Klausstraße 33, Zürich 8, erscheinen, trägt den Titel «**Mein erstes Kind**». Das Heft kann zum Preise von Fr. 1.50 in den Buchhandlungen oder direkt beim Verlag bezogen werden.

ME

### Kinder- und Jugendbücher

Hanna Helwig: **Äffchen Butzi**. Bilder und Verse.

Ilse Schmid: **Prinz Guck-in-die-Luft**. Text und Bilder.

Else Wenz-Vietor: **Sausewind**. Text und Bilder. Alle drei Verlag Josef Müller, München.

Margrit Studer: **Mein Buch**. Zeichnungen von Sita Jucker. 235 S. Zwingli-Verlag, Zürich.

### Diverses

Guy de Larigaudie: **Straße der Abenteuer**. Ein Fahrtenbuch. 223 S. Verlag Die Brigg, Basel.

Eine Vortragsreihe: **Christen oder Bolschewisten**. 176 S. Kröners Taschenausgabe Band 251. Alfred-Kröner-Verlag, Stuttgart.

Dr. med. W. Umbricht: **Die werdende Mutter**. Ein kleiner Ratgeber. 36 S. Verlag Pro Juventute, Abt. Mutter und Kind, Zürich.

sion Werkbeiträge und Ehrengaben zukommen ließ, befinden sich 4 Frauen. Der Erzählerin *Hanni Ertini* wurden 4000 Franken für ein halbes Werkjahr zu freiem literarischem